



| | |
|---------------|---|
| Altersgruppe | Oberstufe (7. Klasse) |
| Lehrplanbezug | Kompetenzmodul 5 (Nationalsozialismus); Methodenkompetenz |
| Beschreibung | Die Schüler:innen müssen Schlagzeilen in die chronologisch richtige Reihenfolge bringen. Das Arbeitsblatt eignet sich entweder als Einstieg (um Vorwissen abzufragen) oder als Festigung/Wiederholung zum Abschluss des Themas. |

Bringe die folgenden Zeitungsausschnitte bzw. Schlagzeilen in die richtige Reihenfolge



1



2



Neues Oesterreich Preis 10 Pfennig

ORGAN DER DEMOKRATISCHEN EINIGUNG

Folge 15 XXXXXXXXXX 1. Jahrgang

Der Krieg ist zu Ende!
Endgültiger Sieg der Vereinten Nationen

London, 7. Mai | des Kampfes hätte nur unnützes Blutvergießen und Zerstörung bedeutet. Eine Regierung, die Verantwortungsgefühl für die Zukunft des Volkes besitzt, müsse daraus die Folgerung ziehen und um Ein- | Die deutsche Kapitulation erstreckt sich auf alle deutschen Streitkräfte im Feld und auch auf die gegen Rußland kämpfenden Truppen. | **Bedingungslose Kapitulation**
Gestern hat Deutschland bedingungslos kapituliert. Der Krieg ist zu Ende. Das

3

Wiener Ausgabe Einzelpreis 10 Rpf

Welt-Neuigkeiten-Blatt

älteste arische Tageszeitung Wiens

Druck und Verlag: A. D. Schmid, Wien, VII/12, Rosenbrunn 10; Tel.: Rosenring 8 24-252; Spargasse 8 30-40; Selbstverlag Wien: A. 57217. **Gabbe**
Zweigtelle: Wien, I., Schulerstraße 10, Tel. 8 24-4-24.
Schriftleitung: VII/12, Rosenbrunn 10, Tel. 8 24-4-24.

Wegpreis (Abholen in Troitz oder Serbienbüche) monatlich 2 RM. Botenland monatl. 3 RM. Vierteljährlich RM 5,70 (einschließlich 30 RM bzw. 90 RM Briefporto). Vierteljährlicher Wegpreis für das Ausland (einschließlich Botenland) RM 9,70 über deren Grenzen.

Nummer 29 70. Jahrgang

Wien, Donnerstag.

4

Kampf um Stalingrad zu Ende

Die 6. Armee getreu ihrem Fahneeid bis zum letzten Atemzuge der Uebermacht des Feindes und der Ungunst der Verhältnisse erlegen

Innsbrucker Nachrichten

Parteiamtliches Organ der NSDAP, Gau Tirol-Doratsberg
mit amtlichen Mitteilungen der staatlichen und der kommunalen Behörden des Gaues Tirol-Doratsberg

Nummer 102 XXXXXXXXXX 92. Jahrgang

Unser Führer in Berlin gefallen

Aus dem Führerhauptquartier, 1. Mai. Unser Führer Adolf Hitler ist heute nachmittags in seinem Befehlsstand in der Reichskanzlei, bis zum letzten Atemzuge gegen den Bolschewismus kämpfend, für Deutschland gefallen.

Am 30. April hat der Führer den Großadmiral Dönitz zu seinem Nachfolger ernannt. Der Großadmiral ist der Nachfolger des Führers.

Gesetz der Arbeit

Das deutsche Volk ist seit langen Jahren gewohnt, am 1. Mai den Tag der Arbeit zu feiern. Man erinnert sich, wie vor dem Jahre 1933 in einem Teil des Großdeutschen Reiches, in den Alpen- und Donaugauen noch bis zum Jahre 1937 dieser Tag nicht als ein Feiertag, sondern als ein Tag der Demonstrationen einer Klasse gegen die andere gehalten wurde. An diesem Tage wurde schreiernd, unter sehr vorangegangenen Regimen die Arbeit „niedergelegt“, die Massen sammelten sich auf Plätzen und Straßen und lautes aufhetzerisches Reden, aufhetzerisch lautend, als bei dem Ansprechen nicht an das Volk appelliert wurde, sondern vielmehr der Arbeiter der Hand gegen den Arbeiter des Kopfes, gegen den Unternehmer, aufgehoben und einseitig wurde. Es war nicht so, daß in diesem Tage die Gemeinschaft aller Arbeitenden sich dessen bewußt wurde, daß sie alle im Dienste einer hohen Aufgabe stehen, jener nützlich, gemeinsam für das Wohl des ganzen Volkes, für seine Ehre, für seine Sicherheit, für seine Freiheit zu schaffen. Irreswischen hat sich die Lage geändert und mit ihr auch die Auffassung des Begriffes „Arbeit“. Die Arbeit ist bei uns zu etwas Heiligem geworden, insofern nämlich, als jeder, der sich ihr anopfend hingibt, das Empfinden mit sich herumtragen konnte, den allgemeinen Wohle zu dienen. Dieses Heilige in der Arbeit wird uns auch bleiben. Daran kann sich nichts ändern, mag sonst rundum auch alles ins Wesen geraten. Solche Auffassungen und solche Gedankengänge lassen sich aus dem menschlichen Fühlen und Wissen, lassen sich aus einer feinsten Arbeit in den hinter uns liegenden Jahren vor und während dieses Krieges unsere Pflicht gegen den Vaterland gegenüber und der ganzen Welt gegenüber, denn das, was Deutschland aufgelebt hat an sozialen-Erregungscharakter, an geistigen Erkenntnissen, an technischen Fortschritt, das alles bleibt unvergänglich; wir können sehr wohl mitreden, wenn man von Arbeit spricht. Wir kennen die Mühe und die Last der Arbeit, aber auch ihren Segen. Dieser

5



Oberdonau-Zeitung

AMTLICHE TAGESZEITUNG DER NSDAP. / GAU OBERDONAU

Nr. 50 * 6. (16.) Jahrgang Linz (Donau), Freitag, Einzelpreis 10 Pfennig

**Dr. Goebbels: Totaler Krieg – Sache des ganzen Volkes
Unsere Nation zu allem bereit!**

6

Sonder-Ausgabe **Kostenlos!**

Innsbrucker Nachrichten

Mit dem Abendblatt „Neueste Zeitung“ und der illustr. Monatschrift „Vergland“

**Der Anschluß vollzogen.
Volksabstimmung in Deutschösterreich am 10. April.**

7

6 Reichspfennig **Monatsbezugspreis bei Postzufendung RM 1.70**
(einschließlich 22.4 Pf Pfostgebühr)

Illustrierte Kronen Zeitung

41. Jahrgang Verlag G. Davis & Co., Komm.-Gef. Folge 14.514

Einmarsch unserer siegreichen Truppen in Paris
Die Absicht der französischen Führung zur Verteidigung von Paris durch den deutschen Angriff zunichte gemacht

8

BEGINN DER ERSTEN REPUBLIK / VERTRAG VON SAINT-GERMAIN

Arbeitsblatt



Auflösung

1 = 8. März 1945

2 = 2. September 1939

3 = 8. Mai 1945

4 = 4. Februar 1943

5 = 2. Mai 1945

6 = 19. Februar 1943

7 = 13. März 1938

8 = 15. Juni 1940